



Fragebogen zum betrieblichen Altersstrukturwandel in Marzahn-Hellersdorf - bitte per Fax an 030-54703657 -

Sehr geehrte Unternehmer und Interessenten,

die enge Zusammenarbeit mit Ihnen ist uns wichtig. Wir wollen mit Ihnen den Dialog führen, um zum einen Ihre Kenntnisse und Erfahrungen in das Projekt einfließen zu lassen und zum anderen mit Ihnen praxisbezogene Lösungen zu erarbeiten.

In diesem Fragebogen wird auf die Hauptkomplexe eingegangen, die im Rahmen des Projektes „Arbeit bis ins Alter“ bearbeitet werden. Aus dem Ergebnis können wir detaillierte Arbeitsaufgaben ableiten, um Ihrem Unternehmen Lösungswege aufzeigen zu können.

1. Haben Sie sich schon mit dem betrieblichen Altersstrukturwandel in Ihrem Unternehmen vertraut gemacht?

Ja Nein

2. Skizzieren Sie kurz die Altersstruktur der Belegschaft in Ihrem Unternehmen.

	2010		2015
18 – 35 Jahre	%		%
35 – 45 Jahre	%		%
45 – 67 Jahre	%		%

2.a. Wie sieht die Alterstruktur Ihrer Führungskräfte aus?

	2010		2015
18 – 35 Jahre	%		%
35 – 45 Jahre	%		%
45 – 67 Jahre	%		%

3. Wie wichtig ist es Ihnen, unterschiedliche Maßnahmen zur Gesundheitsförderung speziell für die älteren Arbeitnehmer in Ihrem Unternehmen einsetzen zu können?

sehr wichtig unwichtig

4. Welche Sozialleistungen bietet Ihr Unternehmen Ihren Arbeitnehmern?

Alterssicherung

Das Projekt „Arbeit bis ins Alter in Marzahn-Hellersdorf“ wird gefördert aus Mitteln der EU (Europäischen Sozialfonds)



5. Möchten Sie über geförderte Weiterbildungsangebote/Qualifizierung für Ihre Mitarbeiter informiert werden?

Ja Nein

6. In welchen Arbeitsbereichen ist die Nutzung der sozialen Kompetenzen älterer Arbeitnehmer für Sie vorstellbar?

- | | | |
|-----------------------------------|-----------------------------|-------------------------------|
| - als Lehrausbilder / Vorarbeiter | Ja <input type="checkbox"/> | Nein <input type="checkbox"/> |
| - als Kundenberater | Ja <input type="checkbox"/> | Nein <input type="checkbox"/> |
| - als Projekt-, Baustellenleiter | Ja <input type="checkbox"/> | Nein <input type="checkbox"/> |
| - als | Ja <input type="checkbox"/> | Nein <input type="checkbox"/> |

7. Berücksichtigen Sie die Vereinbarkeit von Familie und Beruf in Ihrer Personalpolitik?

- | | | |
|--|-----------------------------|-------------------------------|
| - durch flexible Arbeitszeitenmodelle /Arbeitszeitkonten | Ja <input type="checkbox"/> | Nein <input type="checkbox"/> |
| - Sabbatical | Ja <input type="checkbox"/> | Nein <input type="checkbox"/> |
| - Tele-Arbeit, Mobile Arbeit | Ja <input type="checkbox"/> | Nein <input type="checkbox"/> |
| - Sonstiges: | | |

8. Business-Pläne reichen in der Regel etwa 4 Jahre in die Zukunft. Wie beurteilen Sie die personalpolitische Aufstellung Ihres Unternehmens in Bezug auf die Anforderungen des Demographischen Wandels in 5 Jahren?

sehr gut vorbereitet gar nicht vorbereitet

Das tägliche Geschäft bindet in KMU's den größten Teil der Arbeitszeit. Dabei kommt Personalpolitik, welche über die reine Personalverwaltung hinausreicht, häufig zu kurz.

Wir helfen Ihnen gerne weiter und beraten Sie zu den Themen:

- Personalpolitik unter Anforderungen des Demographischen Wandels
- Altersvorsorge/Alterssicherung Ihrer Mitarbeiter
- Gesundheitsprävention am Arbeitsplatz/betriebliches Gesundheitsmanagement
- Beratung zu Möglichkeiten und Antragsverfahren „öffentliche Fördermittel“

Sie erreichen uns unter: **PEB-Projekt: Arbeit bis ins Alter in Marzahn-Hellersdorf**

Projektleiter Jan Ebel

Tel.: 030 54703652

Fax: 030 54703657

Mail: jan.ebel@arbeit-bis-ins-alter.de

Web : www.arbeit-bis-ins-alter.de

Wir danken für Ihr Interesse und dass Sie sich Zeit genommen haben, diesen Fragebogen auszufüllen.

Das Projekt „Arbeit bis ins Alter in Marzahn-Hellersdorf“ wird gefördert aus Mitteln der EU (Europäischen Sozialfonds)

2